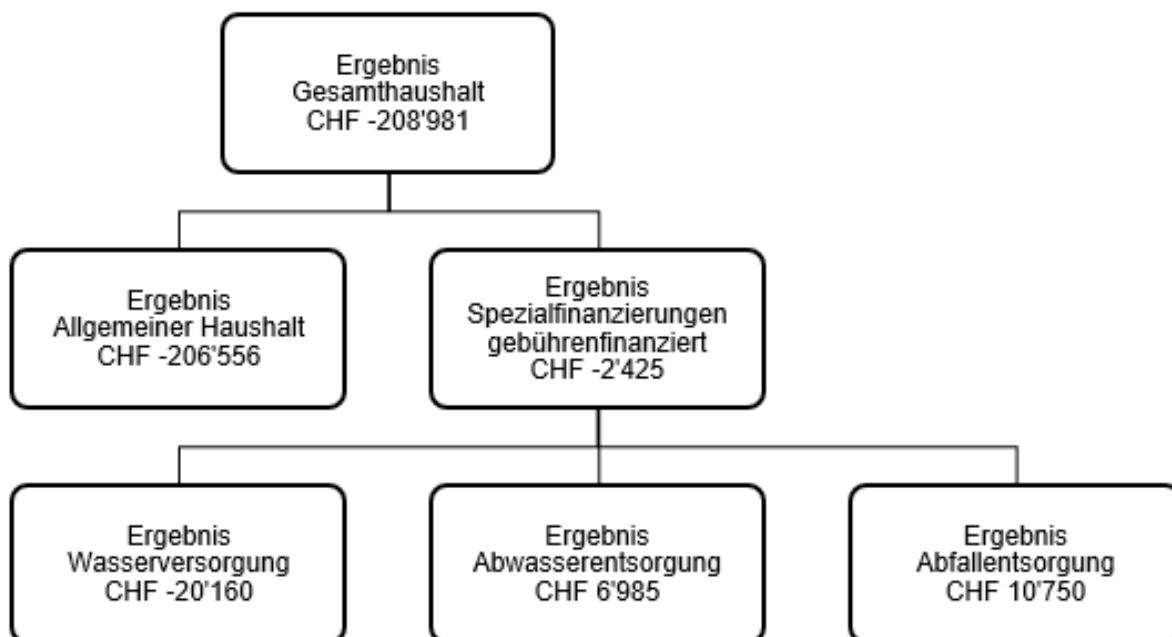


Informationen über das vorliegende Budget 2021

Das Budget 2021 weist einen Aufwandüberschuss von CHF 206'556.00 im Allgemeinen Haushalt und einen Aufwandüberschuss von CHF 208'981.00 im Gesamthaushalt aus. Die Einnahmen des Felsabbaus Ballenberg Ost sind eine wichtige Einnahmequelle, wurde jedoch ab dem Jahr 2021 mit lediglich noch CHF 100'000.00 budgetiert. Obschon das budgetierte Ergebnis ein starkes Minus ausweist, verzichtet der Gemeinderat vorerst auf eine Steuererhöhung.

Das Budget 2021 sieht im Detail wie folgt aus:



Bemerkungen zu den einzelnen Aufgabenbereichen:

0 Allgemeine Verwaltung

Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
409'221.00	73'480.00	418'060.00	68'180.00	392'712.70	66'976.60

Neben dem Lehrbetriebsbeitrag für das Bildungszentrum für Wirtschaft sind die Weiterbildungskosten von CHF 5'700.00 für die Gemeindeverwalterin für den Diplomalengang als Gemeindeschreiberin sowie CHF 13'700.00 für die Stellvertretende Gemeindeverwalterin für das Führungssemester und den Diplomalengang Finanzverwaltung enthalten.

Als Unterstützung im Bereich der Finanzverwaltung werden lediglich noch Kosten von CHF 500.00 für eine externe Beratung vorgesehen sowie CHF 2'000.00 für das Projekt Hürzschlag 2.0.

Für den Unterhalt IT Software wird ein Betrag von CHF 21'000.00 eingesetzt. Dieser Betrag ist aufgrund der Umstellung auf die neue Software der Talus Informatik AG höher als bisher. Da die Anschaffung der neuen Software im 2021 erfolgt und in die Investitionsrechnung gebucht wird, sind Abschreibungskosten von jährlich CHF 14'000.00 für die nächsten 5 Jahre vorgesehen.

Im Konto planmässige Abschreibungen Hochbauten Verwaltungsvermögen sind Abschreibungen von CHF 8'721.00 aufgrund der abgeschlossenen Dachsanierung des Gemeindehauses geplant.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

<i>Budget 2021</i>		<i>Budget 2020</i>		<i>Rechnung 2019</i>	
<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>
74'002.00	53'000.00	85'732.00	56'620.00	135'665.45	48'108.90

Die Kosten des Feueraufsehers werden im Konto Dienstleistungen Dritter mit CHF 6'800.00 budgetiert.

2 Bildung

<i>Budget 2021</i>		<i>Budget 2020</i>		<i>Rechnung 2019</i>	
<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>
919'065.00	595'500.00	934'895.00	621'800.00	1'062'766.43	677'929.55

Die Kosten für den Kindergarten setzen sich zusammen aus dem Kostenanteil an die Schule bhs sowie die Besoldungsanteile der Lehrerbesehung. Seit dem August 2012 kommt auch in der Volksschule das neue Gesetz des Finanz- und Lastenausgleichs zum Zuge. Dies bedeutet, dass die effektiven Lehregehälter nach Vollzeiteinheiten zu 50% von den Gemeinden zu übernehmen sind. Die Gemeinde Hofstetten, als Sitzgemeinde, erhält von der Erziehungsdirektion des Kantons Bern die ganzen Kosten in Rechnung gestellt. Die Gemeinden Schwanden und Brienzwiler haben jedoch der Sitzgemeinde einen Gehaltskostenbeitrag pro Schüler zu entrichten.

Der Unterhalt der Schulliegenschaften beträgt CHF 30'000.00 und enthält eine neue Lichtenanlage in der Turnhalle, einen Betrag für Umgebungsarbeiten, die Kontrolle der Feuerlöscher und eine Reserve für Unvorhergesehenes. Das Konto Unterhalt Maschinen, Geräte (Heizung) wird mit CHF 8'000.00 veranschlagt.

Im Konto Lohn Schulsekretariat wurden CHF 19'000.00 vorgesehen und im Konto Lohn Schulleiter CHF 19'500.00 für die Mehranstellung des Schulleiters.

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

<i>Budget 2021</i>		<i>Budget 2020</i>		<i>Rechnung 2019</i>	
<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>
25'165.00	3'000.00	57'580.00	3'000.00	22'041.50	3'000.00

4 Gesundheit

<i>Budget 2021</i>		<i>Budget 2020</i>		<i>Rechnung 2019</i>	
<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>
10'850.00	3'100.00	9'200.00	3'100.00	4'141.85	2'156.50

Für die Schüleruntersuchungen wird ein Betrag von CHF 3'500.00 sowie für die Schulzahnpflege CHF 5'000.00 veranschlagt. Diese Kosten werden nach Schülerzahlen auf die Gemeinden Schwanden, Brienzwiler und Hofstetten aufgeteilt. Für chemische und mikrobiologische Wasserproben werden wie im Vorjahr CHF 2'000.00 budgetiert.

5 Soziale Sicherheit

Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
444'700.00	2'000.00	447'250.00	2'000.00	400'819.84	8'661.70

Diese Kostenstelle enthält die Aufwendungen von CHF 8'000.00 für die AHV-Zweigstelle oberer Brienzensee in Brienz und CHF 750.00 für den allgemeinen Verwaltungsaufwand.

Im Bereich Ergänzungsleistung werden die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen zu 50% durch die Gesamtheit der Gemeinden finanziert. Massgebend für die Bestimmung der Gemeindeanteile ist die Wohnbevölkerung (Art. 28. Abs. 2 FILAG). Die Prognose für das Jahr 2021 beträgt pro Einwohner CHF 236.00. Auch die Familienzulagen werden in Form des Lastenausgleiches zu 50% durch die Gesamtheit der Gemeinden finanziert. Massgebend für die Bestimmung der Gemeindeanteile ist die Wohnbevölkerung. Die Prognose für das Jahr 2021 beträgt pro Einwohner CHF 5.00.

Die für den Lastenanteil Sozialhilfe massgebenden Aufwendungen werden zu 50% durch die Gesamtheit der Gemeinden finanziert. Massgebend für die Bestimmung der Gemeindeanteile ist die Wohnbevölkerung (Art. 25 Abs. 1 FILAG). Die Gemeindeanteile basieren jeweils auf den Aufwendungen des Vorjahres.

Prognose:

	2021	2022	2023	2024	2025
CHF pro Einwohner	563.00	595.00	591.00	572.00	572.00

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
416'720.00	80'060.00	368'840.00	80'060.00	196'006.10	8'343.70

Das Konto Anschaffungen und Maschinen wird mit einem Betrag von CHF 18'000.00 budgetiert und beinhaltet die Anschaffung eines Holzhackers und einer Motorsäge. Es wurden zwei neue Konti eröffnet für die Anschaffung und den Unterhalt der IT. Der Werkhof erhält 2021 einen PC. Im Konto Dienstleistungen und Honorare wird ein Betrag von CHF 2'000.00 für die Unterstützung in grossen Strassenprojekten vorgesehen. Für den ordentlichen Unterhalt der Gemeindestrassen werden CHF 30'000.00 eingesetzt.

Im Konto Unterhalt und Reparatur Werkhof wird für Werkhofeinrichtungen ein Betrag von CHF 5'000.00 eingesetzt. Im Konto Unterhalt Fahrzeuge, Maschinen und Werkzeuge wird der Service und Unterhalt sämtlicher Maschinen mit CHF 12'000.00 veranschlagt. Das Konto planmässige Abschreibungen Strassen wird mit CHF 43'000.00 budgetiert.

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu einem Drittel durch die Gesamtheit der Gemeinden finanziert. Massgebend für die Bestimmung der Gemeindeanteile sind zu zwei Dritteln das Verkehrsangebot (ÖV-Punkte) und zu einem Drittel die Wohnbevölkerung. Im Budget 2021 sind gemäss den Prognosewerten CHF 54'500.00.

Prognose:

	2021	2022	2023	2024	2025
CHF pro ÖV-Punkt	374.00	402.00	405.00	417.00	420.00

7 Umweltschutz und Raumordnung

<i>Budget 2021</i>		<i>Budget 2020</i>		<i>Rechnung 2019</i>	
<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>
384'060.00	345'560.00	393'432.00	363'932.00	382'631.75	339'823.64

Die drei Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Kanalisationsnetz und Abfallbeseitigung müssen kostendeckend geführt werden. Das heisst, die Aufwendungen müssen durch Erträge (Gebühren) gedeckt sein.

Die Gebührenansätze für das Jahr 2021 im Wasser und Abwasser bleiben wie im Jahr 2020, werden jedoch jährlich neu überprüft. Für den Unterhalt und die Reparatur der Anlagen der Wasserversorgung sind CHF 25'000.00 budgetiert. Der Unterhalt des Hydranten Netzes wird mit CHF 9'800.00 budgetiert. Die Einlage in den Werterhalt wird mit CHF 40'000.00 veranschlagt. Für das Konto planmässige Abschreibungen übrige Tiefbauten Verwaltungsvermögen wird ein Betrag von CHF 6'600.00 eingesetzt. Dieser Betrag kann dem Werterhalt entnommen werden.

Der Betriebsbeitrag an die ARA Brienz wird mit CHF 60'000.00 budgetiert. Die Einlage in den Werterhalt wird zu 60% mit CHF 49'500.00 budgetiert. Die planmässigen Abschreibungen übrige Tiefbauten Verwaltungsvermögen betragen CHF 5'400.00. Dieser Betrag kann dem Werterhalt entnommen werden.

Die Kehrrechtgrundgebühr wird für das Jahr 2021 auf CHF 80.00 pro Haushaltung und Betrieb veranschlagt. Somit werden Einnahmen von Kehrrechtgrundgebühren von CHF 27'500.00 angenommen.

8 Volkswirtschaft

<i>Budget 2021</i>		<i>Budget 2020</i>		<i>Rechnung 2019</i>	
<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>	<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>
42'833.00	128'000.00	37'363.00	31'650.00	49'157.60	331'903.40

Im Konto Ertrag Felsabbau Ballenberg Ost wird ein Betrag von CHF 100'000.00 vorgesehen. Das Konto Erweiterung Felsabbau Ballenberg Ost sieht einen Betrag von CHF 30'000.00 vor.

9 Finanzen und Steuern

Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
272'700.00	1'715'616.00	249'950.00	1'771'960.00	494'978.92	1'654'018.15

Bei den natürlichen Personen wird im Budgetjahr 2021 gegenüber der Hochrechnung 2020 mit einem Ertragsrückgang von rund 2.4% gerechnet (Erhöhung Drittbetreuungsabzüge und Anlagesenkung bei den Kantonssteuern). Die Einkommenssteuern für natürliche Personen werden mit CHF 782'000.00 budgetiert.

Die Lastenverschiebung aufgrund einer neuen Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinde werden in Form eines Lastenausgleichs gegenseitig verrechnet. Ein Saldo zu Gunsten des Kantons wird durch Gemeindeanteile, ein Saldo zu Gunsten der Gemeinden wird durch Zuschüsse des Kantons ausgeglichen. Im Jahr 2021 wird mit einem Aufwand von CHF 96'000.00 gerechnet. Die Mieteinnahmen wurden mit CHF 88'800.00 budgetiert.

Die jeweiligen Investitionen werden bei Inbetriebnahme auf ihre Nutzungsdauer berechnet und anschliessend jährlich zum vorgegebenen Abschreibungssatz abgeschrieben. Das bestehende Verwaltungsvermögen wird gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2015 innerhalb von 10 Jahren mit jährlich CHF 63'000.00 abgeschrieben.

Gesamtergebnis Budget 2021

Total Aufwand	CHF 2'999'316.00
Total Ertrag	CHF 2'792'760.00
Aufwandüberschuss Budget 2021	CHF 206'556.00
Ergebnis Budget 2020	CHF 0.00

Bruttoinvestitionen 2021

Die Bruttoinvestitionen im Jahr 2021 betragen gemäss Budget **CHF 2'870'000.00**. Folgende Projekte sind darin enthalten:

- Anschaffung IT	CHF	70'000.00
- Sanierung Dorfstrasse, Dorfplatz – Walchibrücke	CHF	1'020'000.00
- Sanierung Dorfstrasse, Kreuzung Schriederstr. – Dorfplatz	CHF	60'000.00
- Sanierung Dorfstrasse, Wasserversorgung	CHF	418'000.00
- Generelle Wasserversorgungsplanung GWP	CHF	5'000.00
- ARA Neubau und Erweiterung	CHF	783'000.00
- Sanierung Dorfstrasse, Abwasserentsorgung	CHF	452'000.00
- Verbauungs- und Aufforstungsprojekt Wildbäche	CHF	32'000.00
- Erweiterung Felsabbau Ballenberg Ost	CHF	<u>30'000.00</u>
Total Bruttoinvestitionen	CHF	<u>2'870'000.00</u>

Für die Anschaffung der neuen IT Software wird mit einem Beitrag von CHF 4'700.00 von Seiten Schwellenkorporation und Burgergemeinde gerechnet. Dies ergibt Nettoinvestitionen für das Jahr 2021 von Total **CHF 2'865'300.00**.